

Region

Lernort Kiesgrube Rubigen: Kleine und grosse Naturforscher:innen auf der Pirsch

Im Rahmen des "Festival der Natur" letzten Samstag konnten Interessierte den Biodiversitäts-Hotspot "Lernort Kiesgrube Rubigen" erkunden. Die interaktiven Führungen boten den kleinen und grossen Naturforscher:innen einen Einblick in die Tier- und Pflanzenwelt der Kiesgrube.



Auf Pirsch am Kiesgrubenweiher. Hier wartet eine unglaubliche natürliche Vielfalt auf die Naturforscher:innen. (Bilder: Hansueli Schärer)

"Auf Pirsch nach Fröschen, Molchen und Libellenlarven vergeht die Zeit wie im Flug", schreibt die Stiftung Landschaft und Kies in einer Mitteilung. 36 Naturbegeisterte seien vergangenen Samstag im Rahmen des schweizweiten "Festivals der Natur" auf einer Entdeckungstour durch den ausserschulischen "Lernort Kiesgrube Rubigen" gewesen.

Expertinnen der Stiftung Landschaft und Kies gaben während der jeweils einstündigen Führungen Einblick in diesen besonderen Lebensraum und seine Bewohner. "Derweil bewiesen die jüngeren Teilnehmer:innen, mit Fangnetzen und Becherlupen ausgerüstet, viel Motivation und Geschick bei der Suche nach Weiherlebewesen." Die spannenden Naturbegegnungen mit Ringelnattern, Unken, Rückenschwimmern und Wasserläufern würden allen noch lange in Erinnerung bleiben.

[i] Die Stiftung Landschaft und Kies organisiert jedes Jahr verschiedene Führungen und Exkursionen zur Natur in den Kiesgruben und Steinbrüchen im Kanton Bern. Zum vollständigen Programm .

Autor:in

pd/ib, info@bern-ost.ch

Statistik

Erstellt: 02.06.2021

Geändert: 02.06.2021

ANHANG: Bildstrecke



Naturerlebnis für Klein und Gross: Kleine Kinder kamen ebenso auf ihre Kosten wie Jugendliche, Eltern und Rentner:innen.